

Englischbuch 1. Klasse

Beitrag von „Tootsie“ vom 4. November 2008 15:50

Bei uns in NRW geht es im 2. Halbjahr mit dem Englischunterricht im 1. Schuljahr los. Nun muss demnächst die Entscheidung fallen, ob und wenn ja, welches Lehrwerk angeschafft werden soll. Ich bin da noch sehr unsicher und könnte ein paar Ratschläge gebrauchen.

Ich hätte eigentlich gerne ein Lehrwerk, um mir nicht ständig alles zusammen suchen zu müssen. Ich möchte auch nicht ständig kopieren müssen. Andererseits mache ich zwischendurch auch mal ganz gerne ein Bilderbuch und brauche deshalb ein Lehrwerk, das mir dafür auch noch Zeit lässt.

Wofür habt ihr euch entschieden? 😞

Beitrag von „Sacaste“ vom 4. November 2008 16:54

Also wir haben Ikuru vom Cornelsen-Verlag mit allem Schnickschnack (Haftbildelemente, Handpuppe, CDs...) und ich finde es sehr gut. Man muss sehr wenig selber überlegen, da es viele Angebote zu den einzelnen Themen gibt.

Beitrag von „milliethorse“ vom 4. November 2008 16:55

hi,

wir haben kein Lehrwerk, trotzdem orientiere ich mich gern an Sally aus dem Oldenbourg Verlag. Ich finde, das Konzept des Buches ist echt gut und vor allem wenn man noch nicht so viel Erfahrung hat gibt es eine gute Struktur vor. Auch wenn die Kinder das Activity book nicht haben kann man mit den Ideen aus dem Lehrerhandbuch und ein paar Eigenkreationen ganz gut arbeiten.

Habe alle 4 Bände und arbeite mich da so durch's Jahr.

Gruß millie

Beitrag von „sunshine_lady“ vom 4. November 2008 17:12

Hallo,

wir arbeiten auch mit Ikuru und ich kann Sacaste zustimmen. Auch mir gefällt das Material gut. Die Stunden lassen sich rasch vorbereiten, die Kinder mögen das Material.

Habe aber gehört, dass es mittlerweile "aktuellere" Lehrwerke geben soll... Was sich geändert haben soll weiß ich aber nicht!

Gruß, sunshine_lady

Beitrag von „kroko“ vom 4. November 2008 17:14

ich mag auch sally gerne.

Beitrag von „Tootsie“ vom 4. November 2008 17:56

Vielen Dank für eure schnellen Rückmeldungen. Ich muss aber doch noch mal nachfragen. Arbeitet ihr mit euren Lehrwerken auch im 1. Schuljahr? Ich kenne einige Lehrwerke nur von der Arbeit in 3/4.

Hier in NRW erscheinen zur Zeit jede Menge "neue" Bücher für den Anfangsunterricht. Einige sind sicherlich in anderen Bundesländern schon im Einsatz.

LG

Beitrag von „Melosine“ vom 4. November 2008 18:14

Wir arbeiten mit "Playway". <http://www.klett.de/sixcms/list.ph...familie=Playway>

Ich komme in meiner 1 damit gut klar, obwohl Englischunterricht nicht zu meinen Steckenpferden gehört.

Die Lieder sind sehr eingängig und das Buch (= Arbeitsheft) für die Kinder ansprechend.

Beitrag von „Ismo“ vom 4. November 2008 18:28

Hallo,

wir haben uns einige Englischbücher vorstellen lassen (Bumblebee, Sunshine und Sally). Im Moment arbeiten wir im 3. und 4. mit Bumblebee. Für das 1. Schuljahr haben wir uns jetzt für Sally entschieden. Wir fanden es sehr ansprechend und recht umfangreich. Es bietet aber auch die Möglichkeit noch eigene Dinge mit einzubauen.

Gruß Ismo

Beitrag von „Ismo“ vom 4. November 2008 18:28

Hallo,

wir haben uns einige Englischbücher vorstellen lassen (Bumblebee, Sunshine und Sally). Im Moment arbeiten wir im 3. und 4. mit Bumblebee. Für das 1. Schuljahr haben wir uns jetzt für Sally entschieden. Wir fanden es sehr ansprechend und recht umfangreich. Es bietet aber auch die Möglichkeit noch eigene Dinge mit einzubauen.

Gruß Ismo

Beitrag von „joy80“ vom 4. November 2008 20:46

in bayern gibt ja englisch erst ab der 3.

ich habe dieses jahr allerdings eine englisch-ag und habe mich für sally entschieden. ich kann es wirklich nur empfehlen. es erscheint mir sogar eher zu umfangreich, dass man selbst einfach mal was wegstreichen kann, was einem vielleicht nicht so liegt. man muss auch keine angst haben, dass es einem am ende fehlt.

viel spaß bei der entscheidung 🌟

Beitrag von „Kitty“ vom 4. November 2008 23:59

Wir haben seit diesem Schuljahr Englisch in Klasse 1 an unserer Schule. Das Kollegium hat sich für Discovery 1 entschieden. Ich bin in der Fachleitung Englisch und gerade dabei zu evaluieren, ob die Kollegen mit dem Lehrwerk zufrieden sind.

Verschiedene Gründe sprechen m.E. auf jeden Fall für ein einheitliches Lehrwerk.

Mit anderen Lehrwerken habe ich nicht viel Erfahrung. Aber Discovery macht auf mich einen überzeugenden Eindruck. Gut finde ich die Lehrerhandreichungen, die sind wirklich hilfreich.

Grüße!

Kitty

Beitrag von „Kitty“ vom 5. November 2008 00:03

Ach da fällt mir noch etwas ein:

Parallel zu Discovery (Westermann) kann man auch mit Storytime arbeiten. Das ist quasi ein Zusatzlehrwerk, worin verschiedene (Bilder)bücher behandelt werden (Froggy gets dressed, ten in a bed, shapes usw.), was ich sehr gut finde. Diese Bilderbücher tauchen auch im Buch Discovery 1 für die Schüler auf.

Beitrag von „stone“ vom 5. November 2008 21:32

Wir haben auch das Playway und sind eigentlich sehr zufrieden damit. Das Video mögen die Kinder sehr, die Lieder gehen ins Ohr, das Buch ist schön bunt (hihi) und so umfangreich, dass wir für alle 4 Schuljahre meist mit 3 Büchern auskommen. Das Lehrerhandbuch erklärt auch sehr genau, Bildkarten gibt's auch.